

## Region fordert Verschiebung von Gäubahn-Kappung

Mit dieser Maßnahme soll auch während der Stammstreckensperrung 2026 eine Nutzung der Panoramabahn als Ausweichstrecke und so die Erreichbarkeit der Stuttgarter Innenstadt gewährleistet werden.

---

**STUTTGART, 08.05.2025:** Der Verkehrsausschuss des Verbands Region Stuttgart hat in seiner Sitzung vom Mittwoch die Deutsche Bahn aufgefordert, die Beeinträchtigungen der Fahrgäste durch Streckensperrungen im Zusammenhang mit der Inbetriebnahme von Stuttgart 21 auf das absolut unvermeidbare Maß zu beschränken und die Erreichbarkeit der Innenstadt von Stuttgart in größtmöglichem Umfang zu gewährleisten. In diesem Zusammenhang solle die Deutsche Bahn, die endgültige Kappung der Gäubahn auf den Zeitpunkt der Inbetriebnahme des neuen Bahnknotens Stuttgart im Dezember 2026 verschieben, um so die Panoramabahn weiterhin als Ausweichroute während der Stammstreckensperrung 2026 nutzen zu können - unter der Voraussetzung, dass dadurch keine Gefährdung für die termingerechte Inbetriebnahme von Stuttgart 21 entsteht.

### VERBAND REGION STUTTGART

Der Verband ist die politische Ebene der Region Stuttgart. Wer in der Regionalversammlung vertreten ist, entscheiden die Bürgerinnen und Bürger alle fünf Jahre bei der Regionalwahl. Der Verband arbeitet an einer vorausschauenden und nachhaltigen Entwicklung der Region Stuttgart. Zur Region gehören 179 Kommunen aus den Landkreisen Böblingen, Esslingen, Göppingen, Ludwigsburg, dem Rems-Murr-Kreis und der Landeshauptstadt Stuttgart.

---